

JIK-Newsletter vom 02.01. 2026

Liebe Mitglieder und Spender/-innen, liebe an unseren Vereinsaktivitäten Interessierte,

★ Happy New Year 2026

“Vergesst das Frühere, seht nicht auf das Vergangene. Siehe, ich will etwas Neues tun, das jetzt hervorkommt.“ (Jes 43,18f.)

„Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2 Kor 5,17)

Anders als antike, traditionsorientierte Religionen ist die Bibel zukunftsorientiert. Jesus erwartete das Reich Gottes.

Advent ist das Fest von Jesu Geburt, verbunden mit der Hoffnung auf eine bessere Welt. Im Mittelalter herrschte die traditionelle statische Ständegesellschaft mit festgefügter Ordnung. Aber schon 1170 hat **Chrétien de Troyes** (Parzival, Artus ...) den Hunger auf Abenteuer als zentral für unser Leben erkannt, den modernen Roman begründet und über 300 Jahre vor Beginn der Neuzeit den Weg für unser neuzeitliches Denken geebnet: Sucht das Unbekannte, öffnet euch dem Fremden, geht auf Reisen und berichtet Daheim von euren Adventures. **Das Unplanbare, Unverhoffte, Weltoffene gehört somit eindeutig zum christlichen Leben.**

Dazu: Vortrag Prof. Zimmer - Advent: Link: https://www.youtube.com/watch?v=ZV_N2GQOXjc

Wolf Biermann: Das kann doch nicht alles gewesen sein. Aufforderung, mehr aus seinem Leben zu machen! Lied von 1976: https://www.youtube.com/watch?v=x-p_AsaNLnI&list=RDx-p_AsaNLnI&start_radio=1

Obwohl ein **Ende des Leidens der Menschen** besonders **in Ukraine und Gaza immer noch nicht in Sicht** ist, sollten wir die Hoffnung auf Veränderung und Frieden in der Welt nicht aufgeben. Oft geschieht Veränderung gerade dann, wenn eigentlich keine Hoffnung mehr besteht.

Verlängert bis Ende Januar: ToN-Baumpflanzaktion Daoud Nassars (Ziel: 500

Bäume) als Zeichen der Hoffnung auf Gerechtigkeit u. Frieden. Wir alle sind eingeladen, diese Aktion nicht nur mit **Baumspenden** (20 € je Baum mit **Zertifikat**, letzter Newsletter im Archiv) zu unterstützen, sondern bis März 26 auch als Freiwillige aktiv bei den Baumpflanzungen mitzuhelpen (s.u.).

Dringend: Spendenverdachungsaktion zur Rettung des Birgittinnen-Klosters am Ölberg, um irreparable Schäden an der Klosterstruktur zu verhindern u. die Sicherheit der Bewohner u. Gäste zu gewährleisten. Es ermöglicht einen traumhaften Blick auf den nahen Felsendom und ist ein bedeutendes spirituelles Zentrum. Die **Gesamtkosten** der dringenden Bauarbeiten zur Erhaltung von Kloster u. Gästehaus betragen **250 T €**. 88% werden von der Kongregation des Birgittinnen-Ordens in Rom sowie einer Vielzahl von kirchlichen Einrichtungen auch im Heiligen Land getragen.

12% (= 30 T €) müssen baldmöglichst vor Baubeginn durch Spenden aufgebracht werden. JIK möchte durch diese Spendenverdachungsaktion (Ziel: 30 T €) zur Kloster-Rettung beitragen. Wir brauchen also 10 T € an umgehenden Spenden, um 30 T € dem Kloster zur Verfügung stellen zu können. **Es fehlen noch 5 T €.** Helfen Sie mit, dieses Kloster am Ölberg zu retten.

JIK-Newsletter sind mit ihrer Themenvielfalt ein Angebot für ganz unterschiedliche Zielgruppen.

(Im Anhang JIK-Newsletter v.6.1.26, Neu: 2. Johannes Zang: Und am Ende wartet die Erniedrigung - (30 Christen in Palästina reden Klartext, u.a. Interview mit Daoud Nassar), 3. Pressebericht MCB-Advents Konzert Links: <https://www.youtube.com/watch?v=tUc44f8IkUU>, <https://www.mc-birlinghoven.de/advents-konzert-2025-nachklang/>

15.02.26: Zwischen Verzweiflung und Hoffnung - Zur Situation der palästinensischen ChristInnen 173. Jahresfest des Jerusalemsvereins in **Berlin** u.a. mit Bischof Dr. Imad Haddad (ELCJHL), **Daoud Nassar (ToN)**, Marc Frings (GenSek des Zentralkomitees der dt. Katholiken, ehem. Leiter der Konrad Adenauer Stiftung Ramallah), Birger Reese (Schulleiter Talitha Kumi) etc.

06.03.26: Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria: „Bringt eure Last“.



Neu: 15.03.26, 16:00: Hüschs Friedenspsalmen mit Harfenbegleitung

Wo: Paul-Gerhardt-Haus, Schulstr. 57, 53757 Sankt Augustin

Christian Kercher (Rezitator) und Ella Thomas (Harfe)

Eintritt frei, Spenden zur Kostendeckung erbeten

Christian Kerchers Psalmenvortrag ist Lyrik zwischen Tanz und Jazz. Ella Thomas, Preisträgerin bei „Jugend musiziert“, Studentin der Musikhochschule Lübeck, verleiht Hüschs Psalmen einen wundervollen Klang.



Neu: 21.03.26: 19:00. Best of Poetry Slam mit großer JIK-Siegerehrung mit Florian Stein, 4 Poetry-Slammer*innen und Beat-Boxer

Wo: Aula Rhein-Sieg-Gymnasium, Hubert-Minz-Str. 20, 53757 St. Augustin
Eintritt frei, Spenden zur Kostendeckung erbeten

28.3.-6.4.26: Vorbereitungsfahrt für (bes. künftige) Begleitpersonen nach Israel-Palästina, Infos bei mir (Osterferien, 4/5 TN – **geringe Kostenbeteiligung**, Infos auf JIK-Startseite unten, Bewerbung u. weitere Infos bei mir, **0163-6335535**), **Programm ähnlich wie März 25** (s. unter Berichte Jugendaustausch). Sie erhalten einen sehr authentischen, intensiven u. einmaligen Einblick in die aktuelle Lage u. Perspektive für Nahost mit vielen wichtigen Persönlichkeiten (inkl. Familienbesuche vor Ort und des **ToN**). **Umgehende Bewerbung** bei mir erbeten.

1.5.-3.5. 2026: JIK-Fahrt nach Paris (nur für aktive und potentielle JIK-Mitarbeitende), Infos bei mir

13.-17.5.2026: Katholikentag in Würzburg (u.a. mit Daoud Nassar als Referenten: Neu: 15.5., 11:00)

10.- 18.7.26: geplanter neuer Termin des Besuchs der Jugendgruppe aus Bethlehem

11.-16.7.26: Neues, attraktives JIK-Kulturprogramm (Freikarten für Mitglieder, Infos folgen)

15.07. 2026: möglicher neuer Termin für die Trialog-Podiumsdiskussion in Sankt Augustin

Ziel der Trialog-Veranstaltungen ist es, unter Anerkennung des Leides beider Seiten über Nahost und die Folgen für das muslimisch/jüdische Leben bei uns zu sprechen.

Neu: 09.10.26, 20:00: African Pulse, Nordic Space & Indian Spiritual Sound

Wo: Aula Rhein-Sieg-Gymnasium, Hubert-Minz-Str. 20, 53757 Sankt Augustin
Eintritt frei, Spenden zur Kostendeckung erbeten



Nils Kercher (D): Kora / westafrikanische Harfe, Gesang, Percussion

& Kira Kaipainen (FIN): Percussion, Gesang, Balafon: youtube.com/watch?v=n_2kyv6sGXY

Barou Kouyate (Mali): Ngoni / malische Laute, Gitarre, Talking Drum: youtube.com/watch?v=xmyjaGayFRo

Dr. Ranajit Sengupta (IND): Meister der Sitar: youtube.com/watch?v=xOk3S-hPsnw

17.10-1.11.26: Israel-Palästina-Jordanien-Fahrt (Herbstferien), 16 TN (ab 18 J.), noch 10 Plätze frei
bei 160 € Frühbucherrabatt bis 1.3.26: **nur 790 € !! (Online-Anmeldung)**
einmaliges Programm siehe Webseite: Berichte Jugendaustausch Oktober 22

(Die Januar-News meiner Webseite sind online: www.gregorschroeder.de – für alle, die Humor, Literatur (+ Interpretation) sowie kreative politisch-satirische und poetische Texte aller Art lieben - jeden Monat neu)

Situation auf dem ToN (02.01.26), Daouds Weihnachtsbotschaft v. 23.12. (www.tentofnations.com)

Zurzeit gibt es wenig Neues auf dem ToN. Die Lage ist derzeit recht stabil. Probleme bereiten aber weiterhin u.a. die mobilen Checkpoints und Straßensperrungen. In diesem Monat soll mit der Baum-pflanzungsaktion (s.o.) begonnen werden. U.a. hierfür werden noch dringend erwachsene Freiwillige gesucht, die mindestens für 2-3 Wochen auf dem ToN mithelfen wollen (Anmeldung auf Webseite www.tentofnations.com). Falls Sie noch unsicher sind und vorab genauere Infos benötigen, können Sie auch gerne eine E-Mail schicken an: mail@freundeskreis-tentofnations.de

JIK fördert den ToN-Aufenthalt von Freiwilligen ab 2-3 Wochen durch Bezuschussung/Übernahme der Flugkosten (Infos bei mir: 01636-335535). Dank unserer Hilfe werden **erneut Freiwillige** für längere Zeit dort mithelfen können.

Wir bemühen uns, mithilfe sämtlicher ToN-Unterstützenden eine dauerhafte Initiative zur Rettung u.a. des ToN zu starten. Vielleicht haben auch Sie wichtige Kontakte/Anregungen für uns?!

Helfen Sie durch Ihre Spenden auch mit, dass die vielen christlichen Einrichtungen in Bethlehem/Jerusalem, besonders aber auch die Jahalin-Beduinen nicht aufgeben müssen.

Spendenappell

Die finanzielle Lage sehr vieler Menschen in Nahost ist trotz vorläufiger Waffenruhe u mehr Hilfslieferungen für Gaza weiterhin katastrophal. Die Rückkehr von Pilgern/Touristen z.B. nach Bethlehem erfolgt recht zögerlich.

Christliche Einrichtungen, Klöster (z.B. der Birgittinnen), Schulen, Unis, aber auch große Teile der Palästinenser im Westjordanland, besonders auch in Bethlehem, geraten in immer größere finanzielle Nöte oder es droht ihnen sogar das Aus.

Größte Sorge bereiten immer noch die **Hungerkatastrophe, die 80%-ige Zerstörung Gazas** sowie die aggressive, forcierte Siedlungspolitik in der Westbank und deren geplante Teilung.

Daher nochmals meine dringende Bitte: Überweisen Sie eine großzügige Spende auch für die Uni Bethlehem u. die 5.000 Jahalin-Beduinen, die neben einer Müllkippe zwangsumgesiedelt werden sollen !!

Erfolgreiche Spendenaktion seit 1.1.23: **590 T €** für Ukraine, Afrika, Lateinamerika, Indien, Nahost etc.

Da auch bei uns die Spenden insgesamt rückläufig sind, werden wir uns künftig auf vielfältig bedrohte und benachteiligte Menschen in Nahost konzentrieren (Ton, Klöster, Schulen u. Unis in Bethlehem, Jerusalem, Jahalin-Beduinen, Engel-der Kulturen etc., **Bankverbindung siehe ganz unten**).

Unsere Bankverbindung (mit Hinweisen zu Spendenbescheinigungen)

JugendInterKult e.V., Volksbank Köln-Bonn; BIC: GENODED1BRS; IBAN: DE09 3806 0186 0704 8870 19
(Wenn Sie Ihre Anschrift + E-Mail-Adresse angeben bzw. eine E-Mail schicken, erhalten Sie **ab 100 €** eine Spendenbescheinigung **per E-Mail**. Spenden bis 300 € erkennt das Finanzamt ohne Spendenbescheinigung an.).
Falls Sie für eine bestimmte Spendenaktion oder ein spezielles Projekt spenden möchten, geben Sie dies bitte im Verwendungszweck an (z.B. Birgittinnen-Kloster, Uni Bethlehem, Jahalin-Beduinen, ToN).

Mit Hilfe Ihrer Spendengelder konnten u. können durch Lebensmittel- u. medizinische Hilfen u. Betreuung in allen Lebensbereichen vielen Tausenden Kindern u. deren Familien, aber auch christlichen Einrichtungen (Klöster, Schulen etc. u.a. in Palästina) u. verfolgten ChristInnen weltweit gerade in benachteiligten Ländern geholfen werden, die bes. die aktuellen Kriege in besonders große Not geraten sind. Wir möchten uns nochmals ganz herzlich bei allen Spendenden für die überaus großzügige Unterstützung unserer Projekte bedanken! Hoffentlich unterstützen Sie unsere Arbeit auch weiterhin so wohlwollend wie bisher.

Bleibt gesund und allem Unfrieden zum Trotz zuversichtlich sowie Spenden freudig!!

Ganz liebe Grüße

Euer Gregor Schröder (0163-6335535), schroedergregor@aol.com

Am Köppekreuz 21, 53225 Bonn - www.jugendinterkult.de

Fazit u.a. des Nahostkrieges vom 02.01.26 (siehe u.a. Presseberichte) – Schicksalsjahr 2026

USA, Russland u. Ukraine ringen immer noch um eine **Beendigung des Ukrainekrieges**, wobei die Europäer nur am Rande beteiligt sind (**Sicherheitsgarantien, Kosten** etc.). Trump will unbedingt einen Waffenstillstand zugunsten **vorteilhafter Geschäftsbeziehungen** mit Putin. Selenskyj ist Putin sehr weit entgegengekommen u. behauptet, auch um Trump nicht zu verärgern u. alle Unterstützung zu verlieren, dass **90% aller Punkte geklärt** seien. Er bietet sogar ein Referendum über Gebietsabtretungen u. Neuwahlen an, aber Putin bleibt bei seinen Maximalforderungen. Da die EU lieber einen 90 Mrd-Kredit aufgenommen hat, als russisches Vermögen zugunsten der Ukraine dafür zu verwenden, sieht Putin diese als schwach an u. forciert seinen Angriffskrieg. **Völlig unklar, wie es hier weitergehen soll.**

Trump hat einen sehr russlandkritischen Beitrag gelikt u. scheint verärgert über Putin, zumal er auf die wachsende Zahl republikanischer Kongressabgeordneten Rücksicht nehmen muss, die nicht nur seine Putin freundliche Politik kritisieren.

GB + F. scheinen sogar bereit, sich an einer 15 T Mann starken Einheit zu beteiligen, die einen Waffenstillstand sicherstellen soll, **notfalls nur auf Bitten der Ukraine**, was m.E. unrealistisch ist, da dann **die Nato involviert** wäre.

Trumps Gesprächspartner haben längst verstanden, wie dumm und unfähig er ist. Daher schmeicheln sie ihm oft, versprechen A und finden irgendwelche Ausflüchte, warum sie nichts oder B tun.

Trump steht u.a. wegen Epstein-Affäre, rapide schwindenden Rückhalts u.a. infolge der schlechten Wirtschaftslage u. Midterms am 6.11. unter großem innenpolitischen Druck, so dass er sich, begleitet von unkontrollierten Wutausbrüchen, in neue innen- u. außenpolitische Abenteuer stürzt, um von diesen Problemen abzulenken. Es bleibt offen, ob seine Partei nun versuchen wird, sich von Trump zu distanzieren, und ob z.B. Vance als Präsident wirklich besser wäre.

Auch in **Nahost** kommt der Friedensprozess nicht voran. Die Hamas hat die letzte tote Geisel (bewusst?) noch nicht übergeben, ist nach wie vor in **Gaza** ein wichtiger Machtfaktor und knüpft die Abgabe ihrer Waffen bewusst an für Netanjahu inakzeptable Bedingungen. Trump hat der Hamas eine Frist zur Abgabe aller Waffen bis Ende Februar gegeben, droht sonst wieder mal mit der Hölle auf Erden und gibt Israel in diesem Falle freie Hand. Die israelische Armee hat sich nur teilweise zurückgezogen, geht weiterhin gegen die Hamas militärisch vor u. droht mit israelischer Besiedlung des von ihr besetzten Teils von Gaza. Dies wiederum könnte eine Fortsetzung des brutalen Gaza-Krieges u. der Massenvertreibung bedeuten. GB hat jetzt zu einer Nahost-Konferenz für den 12.3.26 in London eingeladen. Israel hat den völkerrechtswidrigen Bau von 19 weiteren israelischen Siedlungen in der Westbank beschlossen u. nennt die berechtigte internationale Kritik daran diskriminierend.

37 Hilfsorganisationen (u.a. Aerzte ohne Grenzen, Oxfam, skandinavischer Flüchtlingsrat, Caritas International, aber auch das große palästinensische Flüchtlingshilfswerk UNRWA, das alle Lehrenden in palästinensischen Schulen bezahlt), die die erforderliche Neu-Registrierung mit verschärfter Überwachung verweigert haben, ist die Zulassung durch Israel entzogen worden. Sie müssen alle Aktivitäten in Palästina bis 1.3.26 einstellen. Es gibt weiterhin zu wenig Hilfsgüter in Gaza, wo infolge des Winters die humanitäre Katastrophe weitergeht.

Trump droht dem sich mit neuen Raketen aufrüstenden Iran erneut mit Bombardierung, seine wichtigste „diplomatische“ Waffe. Eine Entwicklung in Nahost hin zu Frieden, Verständigung etc. ist nirgendwo in Sicht, auch weil außerhalb der EU die meisten (auch die arabischen) Staaten nur ihre eigenen politischen u. wirtschaftlichen Interessen verfolgen und mit Rücksicht auf ihre Bevölkerung nur vorgeben, sich für die Palästinenser in Gaza einzusetzen.

Leider bin ich mangels Lektüre israelischer u. arabischer Zeitungen auf die u.a. Presseartikel angewiesen. Ich werde aber in den Osterferien mit einer kleinen Gruppe wieder nach Israel-Palästina reisen, um mit Hilfe vieler kompetenter GesprächspartnerInnen einen Überblick über die aktuelle Lage u. Perspektive zu erhalten - auch im Hinblick auf die 2026 geplanten zweiseitigen Jugendbegegnungen mit Bethlehem (s.o.).

2026 ist national und global ein Schicksalsjahr u.a. bezüglich der folgenden Fragen:

1. Gibt es bei uns grundlegende Reformen angesichts von 5 LT-Wahlen und wie stark wird die AFD?
2. Wird die EU die Ukraine auch ohne die USA so unterstützen können, das eine Niederlage vermieden wird?
3. Wird es einen dauerhaften, für die Ukraine ertraglichen Waffenstillstand geben?
4. Wie lange bleibt Trump noch im Amt und sind die US-Midterms am 6.11.26 der Anfang vom Ende der furchtbaren republikanischen Regierung?
5. Kann die EU zu neuer Einigkeit finden und ein wichtiger, eigenständiger, globaler Akteur werden?
6. Gibt es neue globale Anstrengungen zur Rettung unseres Weltklimas?
7. Kann die UNO unter einem neuen Generalsekretär Hunger, Flucht u. Kriege erfolgreicher bekämpfen?
8. Gibt es wirkliche und nachhaltige Fortschritte im nahöstlichen Friedensprozess?

Da eine wirkliche, grundlegende Verbesserung der Lage Palästinas u. natürlich auch im Heiligen Land noch lange dauern dürfte, möchten wir mit eurer Hilfe doch alles tun, um zumindest in Nahost den Menschen in Not durch Spenden zu helfen:

Viele christliche und muslimische Einrichtungen in Palästina wie Klöster, Schulen, Unis, Krankenhäuser etc. sind angesichts weiterhin ungewisser Zukunftsperspektive immer mehr verschuldet oder stehen vor dem Aus, auch die 5 T Jahalin-Beduinen. Sehr viele Israelis, die ihre eigene Regierung kritisieren, resignieren und sind ebenfalls verzweifelt.

JIK kann nur versuchen, den bedrängten u. in Not geratenen Menschen in Nahost zu helfen, soweit wir dies z.B. mit Hilfe weiterer Spenden können, u. den zeitnahen Transfer dieser neuen Spenden zu organisieren. Bis zur dauerhaften Waffenruhe u. Frieden in Nahost und in der Ukraine, den die Welt so dringend braucht, hilft weiterhin nur noch beten! Euer Gregor

Israel-Palästina-News (Das Lesen der Überschriften reicht aus für ein Nahost-Update)

Mein o.a. Fazit stützt sich besonders auf die folgenden aktuellen Presseberichte.

07.12.25: Hamas erklärt Bereitschaft zur Entwaffnung unter Bedingungen

<https://www.stern.de/news/hamas-erklaert-bereitschaft-zur-entwaffnung-unter-bedingungen-36935772.html>

06.12.25: Israel: Wie die Menschen in Gaza die Waffenruhe erleben – und wie es weitergeht

<https://www.spiegel.de/ausland/vor-dem-besuch-von-bundeskanzler-merz-in-israel-wie-die-menschen-in-gaza-die-waffenruhe-erleben-und-wie-es-weitergeht-a-66b54bad-9b04-4f15-a0c6-c938a41ef3c4>

07.12.25: Bedingte Zustimmung: Hamas signalisiert Bereitschaft zur Waffenübergabe an palästinensische Behörde

<https://de.euronews.com/my-europe/2025/12/07/hamas-gaza-israel>

06.12.25: Israel: Wirtschaftliche Supermacht

<https://www.mena-watch.com/israel-wirtschaftliche-supermacht/>

08.12.25: „Ihr wollt nicht mehr, dass wir mit Euch singen?“

<https://www.juedische-allgemeine.de/israel/ihr-wollt-nicht-mehr-dass-wir-mit-euch-singen/>

09.12.25: PA-Schulbücher verherrlichen weiterhin Angriffe auf Israel

<https://www.mena-watch.com/pa-schulbuecher-verherrlichen-angriffe-israel/>

10.12.25: Nahostkonflikt im Liveticker: Wintersturm überflutet Zelte im Gazastreifen

<https://www.rnd.de/politik/nahostkonflikt-im-liveticker-wintersturm-ueberflutet-zelte-im-gazastreifen-TENB5YC2Y5C45LMULAZY62C2DA.html>

13.12.25: Die Lage in Nahost - Israel will weitere Wohnungen im besetzten Westjordanland bauen

<https://www.srf.ch/news/international/nahost/die-lage-in-nahost-israel-will-weitere-wohnungen-im-besetzten-westjordanland-bauen>

12.12.25: Besetztes palästinensisches Gebiet: Es kann keinen nachhaltigen Frieden ohne Gerechtigkeit geben

<https://www.amnesty.ch/de/laender/naher-osten-nordafrika/israel-besetztes-palaestinensisches-gebiet/dok/2025/es-kann-keinen-nachhaltigen-frieden-ohne-gerechtigkeit-geben>

12.12.25: Trump und Gaza: Wann startet Phase zwei des Friedensplans?

<https://www.nzz.ch/international/zwei-monate-waffenstillstand-wann-wird-trump-seinen-friedensplan-fuer-gaza-und-israel-umsetzen-ld.1916107>

12.12.25: Die Lage in Nahost - Bericht: Israel soll Räumung von Trümmern in Gaza übernehmen

<https://www.srf.ch/news/international/nahost/die-lage-in-nahost-bericht-israel-soll-raeumung-von-truemmern-in-gaza-uebernehmen>

12.12.25: Israel legalisiert 19 jüdische Siedlungen im Westjordanland

<https://www.news.at/politik/israel-legalisiert-19-judische-siedlungen-im-westjordanland>

13.12.25: Zunehmende Entfremdung zwischen Israel und Ägypten

<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/israel-aegypten-beziehungen-100.html>

13.12.25: Nahost-Konflikt: Bundesregierung ruft Israel zum Stopps des Siedlungsausbaus auf

<https://www.augsburger-allgemeine.de/politik/nahost-konflikt-bundesregierung-ruft-israel-zum-stopps-des-siedlungsausbaus-auf-103025260>

12.12.25: Die Hamas hat den Krieg gewonnen

<https://www.diepresse.com/20393150/die-hamas-hat-den-krieg-gewonnen>

16.12.25: In Israels Beduinenstadt Rahat uftet die Gewalt aus

<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/rahat-israel-gewalt-100.html>

18.12.25: Israel: Hunderte Ultraorthodoxe greifen Polizisten in Jerusalem an

<https://www.spiegel.de/ausland/israel-hunderte-ultraorthodoxe-greifen-polizisten-in-jerusalem-an-a-35ef0b80-8297-43b2-85b3-0ce0d51527d0>

20.12.25: Gibt es überhaupt noch eine Opposition in Israel?

<https://www.tachles.ch/artikel/israel/gibt-es-ueberhaupt-noch-eine-opposition-israel>

20.12.25: Israel: Historiker sieht Anzeichen von Apartheid

<https://www.deutschlandfunk.de/schleichender-genozid-in-gaza-interview-mit-historiker-omer-bartov-100.html>

21.12.25: Nahost: Israel beschließt den Bau von 19 weiteren Siedlungen im Westjordanland

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2025-12/nahost-westjordanland-siedlungsbau-israel-sicherheitskabinett-beschluss-gxe>

19.12.25: Israel wirbt um Touristen: Und da soll man jetzt Urlaub machen?

<https://www.mopo.de/reise/israel-und-da-soll-man-jetzt-urlaub-machen/>

22.12.25: Wie Donald Trump ein neues Bild von Amerika zeichnet | Mit offenen Augen | ARTE

<https://youtu.be/Uc39dlaXZyk?si=71J2DX3QPcLABtqv>

22.12.25: Siedlungsbau im Westjordanland: So wird die Zwei-Staaten-Lösung untergraben

<https://www.sueddeutsche.de/meinung/westjordanland-siedlungen-israel-kommentar-li.3358412>

24.11.25: Kriegstote im Gazastreifen: Mehr als 100.000 Tote im Gazakrieg | DIE ZEIT

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2025-11/kriegstote-gazastreifen-opferzahlen-schaetzung>

23.12.25: Israel Katz: Verteidigungsminister will Siedlungen in Gaza errichten

<https://www.spiegel.de/ausland/israel-katz-verteidigungsminister-will-siedlungen-in-gaza-errichten-und-erklaert-dann-das-gegenteil-a-dfa57776-9914-4270-9404-ac3f76480caa>

24.12.25: "Was geht wirklich in Gazas geheimen Tunneln ab? | Unpacked" auf YouTube

<https://youtu.be/LlrkSr3Xn9Y?si=LWGgUv09TELGi7Qi>

25.12.25: Mehrere Staaten verurteilen Israels Siedlungspläne im Westjordanland

<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/westjordanland-siedlungsbau-kritik-100.html>

25.12.25: Siedlungen im Norden?: Israelischer Minister will Armee nicht aus dem Gazastreifen abziehen

<https://www.n-tv.de/politik/Israelischer-Minister-will-Armee-nicht-aus-dem-Gazastreifen-abziehen-id30179391.html>

25.12.25: Israel: Zahl der Christen leicht gestiegen - Vatican News

<https://www.vaticannews.va/de/welt/news/2025-12/christen-israel-statistik-weihnachten-heiliges-land-muslime.html>

25.12.25: Schülerprojekt in Jerusalem: Israelis und Palästinenser nähern sich an – und werden angefeindet

<https://www.tagesspiegel.de/internationales/besonderes-schulerprojekt-in-jerusalem-israelis-und-palastinenser-nahern-sich-an--und-werden-angefeindet-15075083.html>

30.12.25: Trump trifft Netanjahu zu Gespräch über Zukunft des Gazastreifens

<https://sz.de/li.3353911>

29.12.25: Gegen den »Whataboutism«-Vorwurf im Israel-Diskurs

<https://www.mena-watch.com/gegen-whataboutism-vorwurf-im-israel-diskurs/>

29.12.25: Deutsche Schulbücher zu Israel: Etwas weniger einseitig

<https://www.mena-watch.com/deutsche-schulbuecher-israel-weniger-einseitig/>

29.12.25: Friedensverhandlungen: Schon wieder fällt Trump auf Putins Telefon-Trick rein

<https://www.wiwo.de/politik/ausland/friedensverhandlungen-schon-wieder-faellt-trump-auf-putins-telefon-trick-rein/100187294.html>

30.12.25: Donald Trump: US-Präsident droht Iran mit Militärschlägen

<https://www.spiegel.de/ausland/donald-trump-us-praesident-droht-iran-mit-militaerschlaegen-a-9e132db1-9231-40c4-b6a7-595e836870d6>

30.12.25: Israel blockiert UNRWA: Palästinenser verlieren wichtige Hilfe

<https://www.srf.ch/news/international/nahost/nahost-konflikt-israel-grounding-des-palaestinenserhilfswerks-unrwa>

29.12.25: Trump bekräftigt Forderung nach Hamas-Entwaffnung - Hamas lehnt weiterhin ab

<https://www.deutschlandfunk.de/trump-bekraeftigt-forderung-nach-hamas-entwaffnung-hamas-lehnt-weiterhin-ab-100.html>

31.12.25: Trumps Drohung gegen Iran zeigt sein fehlendes Konzept | FAZ

<https://www.faz.net/aktuell/politik/usa-unter-trump/trumps-drohung-gegen-iran-zeigt-sein-fehlendes-konzept-110811206.html>

31.12.25: Bätzing kehrt ernüchtert aus Heiligem Land zurück

<https://www.vaticannews.va/de/kirche/news/2025-12/baeting-heiliges-land-deutsch-israel-palaestina-kirche-krieg.html>

01.01.26: Nahostkonflikt im Liveticker: USA und Israel setzen Hamas Frist für Waffenabgabe

<https://www.rnd.de/politik/nahostkonflikt-im-liveticker-usa-und-israel-setzen-hamas-frist-fuer-waffenabgabe-TENB5YC2Y5C45LMULAZY62C2DA.html>

31.12.25: Was passiert, wenn die Terrororganisation Hamas ihre Waffen nicht abgibt?

<https://web.de/magazine/politik/nahostkonflikt/passiert-terrororganisation-hamas-waffen-abgibt-41738880>

31.12.25: Paris und London erstellen Plan: Bericht: Europäer wollen bis zu 15.000 Soldaten in die Ukraine schicken

<https://www.n-tv.de/politik/Bericht-Europaeer-wollen-bis-zu-15-000-Soldaten-in-die-Ukraine-schicken-id30191123.html>

31.12.25: "Prof. Jäger zu Vorschlag für Ukraine: "Veto Russlands spielt dann keine Rolle mehr" | ntv" auf YouTube

<https://youtu.be/xdm8ZkBjtCY?si=UDJWcuoyZEjrVJ4h>

01.01.26: Selenskyj in Neujahrsansprache: „Das Friedensabkommen ist zu 90 Prozent fertig“

<https://www.tagesspiegel.de/internationales/liveblog/selenskyj-in-neujahrsansprache-das-friedensabkommen-ist-zu-90-prozent-fertig-4309180.html>

09.12.25: London plant Friedenskonferenz zu Nahostkonflikt (für 12.3.26)

<https://www.boerse.de/nachrichten/London-plant-Friedenskonferenz-zu-Nahostkonflikt/38045420>

30.12.25: News zu Nahost: 37 Hilfsorganisationen droht Entzug von Zulassungen durch Israel

<https://www.sueddeutsche.de/politik/nahost-liveblog-news-israel-ngo-gazastreifen-aerzte-ohne-grenzen-li.3353911>

31.12.25: Rollende Bomben: Israel setzt in Gaza-Stadt Panzerfahrzeuge mit mehreren Tonnen TNT ein

<https://www.berliner-zeitung.de/news/als-autobombenrael-setzt-in-gaza-stadt-panzerfahrzeuge-mit-mehreren-tonnen-tnt-ein-li.10012228>

31.12.25: USA und Israel setzen Hamas Frist für Waffenabgabe

<https://www.tagesspiegel.de/internationales/liveblog/medienbericht-usa-und-israel-setzen-hamas-frist-fuer-waffenabgabe-10586281.html>

29.12.25: Nahost: „Könnte alles verändern“ – Im neuen Jahr steht Israel vor einer entscheidenden Weggabelung

<https://www.welt.de/politik/ausland/plus6945512cf6fc544dba9ada90/nahost-koennte-alles-veraendern-im-neuen-jahr-steht-israel-vor-einer-entscheidenden-weggabelung.html>

02.01.26: Wie geht es weiter in den Beziehungen Israels zu den USA?

<https://www.mena-watch.com/wie-weiter-beziehungen-israel-usa/>

31.12.25: Verbot von Hilfsorganisationen: Scharfe UNO-Kritik an Israel

<https://orf.at/stories/3415863/>